

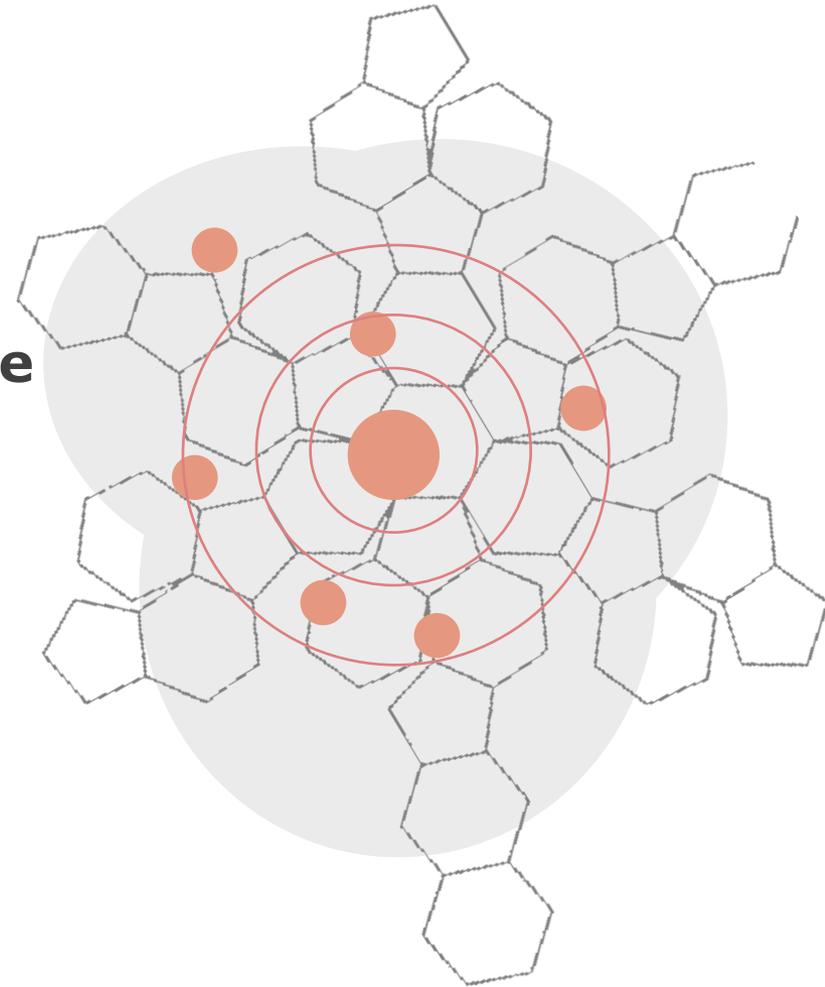


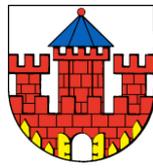
Zukunftskonzept Daseinsvorsorge und Wohnungsmarktkonzept Ratzeburg und Umland

Ergebnispräsentation

Felix Arnold
Gesine Holst

Ratzeburg, 27.02.2014





Tagesordnung

1. Begrüßung & Einleitung
2. Konzeptvorstellung (Handlungsfelder, thematische Entwicklungsziele, Projektideen und Handlungsempfehlungen)
3. Räumlicher Schwerpunkt
4. Umsetzung & Steuerung des Prozesses nach Konzepterstellung





Herausforderung

Demografischer Wandel

- Wir werden älter und viele Kommunen werden mit rückläufigen Einwohnerzahlen konfrontiert
- Veränderung der Lebensformen – Berufstätigkeit von Mann und Frau
- Allgemein gilt: Es wird weniger zu verteilen geben. Der Druck auf die gewachsenen politischen wie sozialen Strukturen steigt
- Angespannte kommunale Haushalte
- Steigende Gebühren für die Nutzung von Infrastrukturen

Konsequenz

- Anpassung von Angeboten und Strukturen an veränderte Rahmenbedingungen





Herausforderung

Demografischer Wandel

- Kann die gesundheitliche Versorgung zukünftig erhalten werden und können junge Ärzte für periphere Standorte gewonnen werden?
- Wie kann eine lückenlose Nachmittagsbetreuung gewährleistet werden?
- Wie kann ein Altern in den eigenen vier Wänden im gewohnten Wohnumfeld ermöglicht werden?
- Wie können vorhandene Einrichtungen und Dienstleistungen aufrechterhalten werden?



Antworten können integrierte, zukunftsorientierte Konzepte der Daseinsvorsorge geben



Methodische Vorgehensweise

Zukunftskonzept Daseinsvorsorge

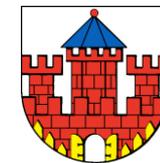
1. Arbeitsphase („Analysephase“)

Analyse der Angebots- und Nachfragesituation in den ausgewählten Themenfeldern

2. Arbeitsphase („Strategieentwicklung“)

Erarbeitung zukünftiger Strategien für die Daseinsvorsorge mit Unterstützung lokaler Akteurinnen und Akteuren

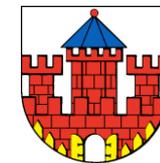




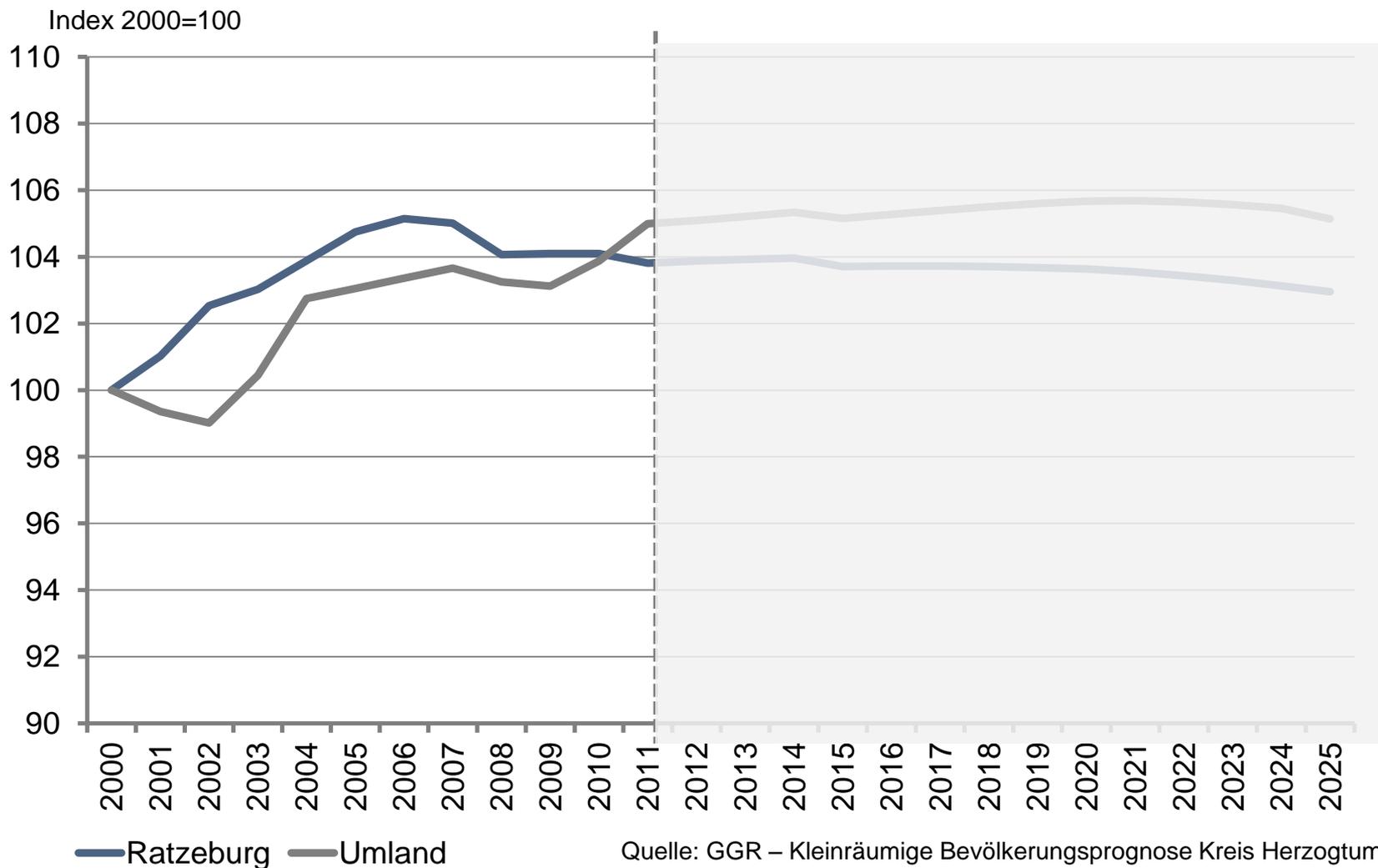
Ziel- und Aufgabenstellung: Interkommunale Zusammenarbeit

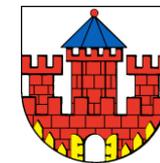
Quelle: GEWOS, 2013



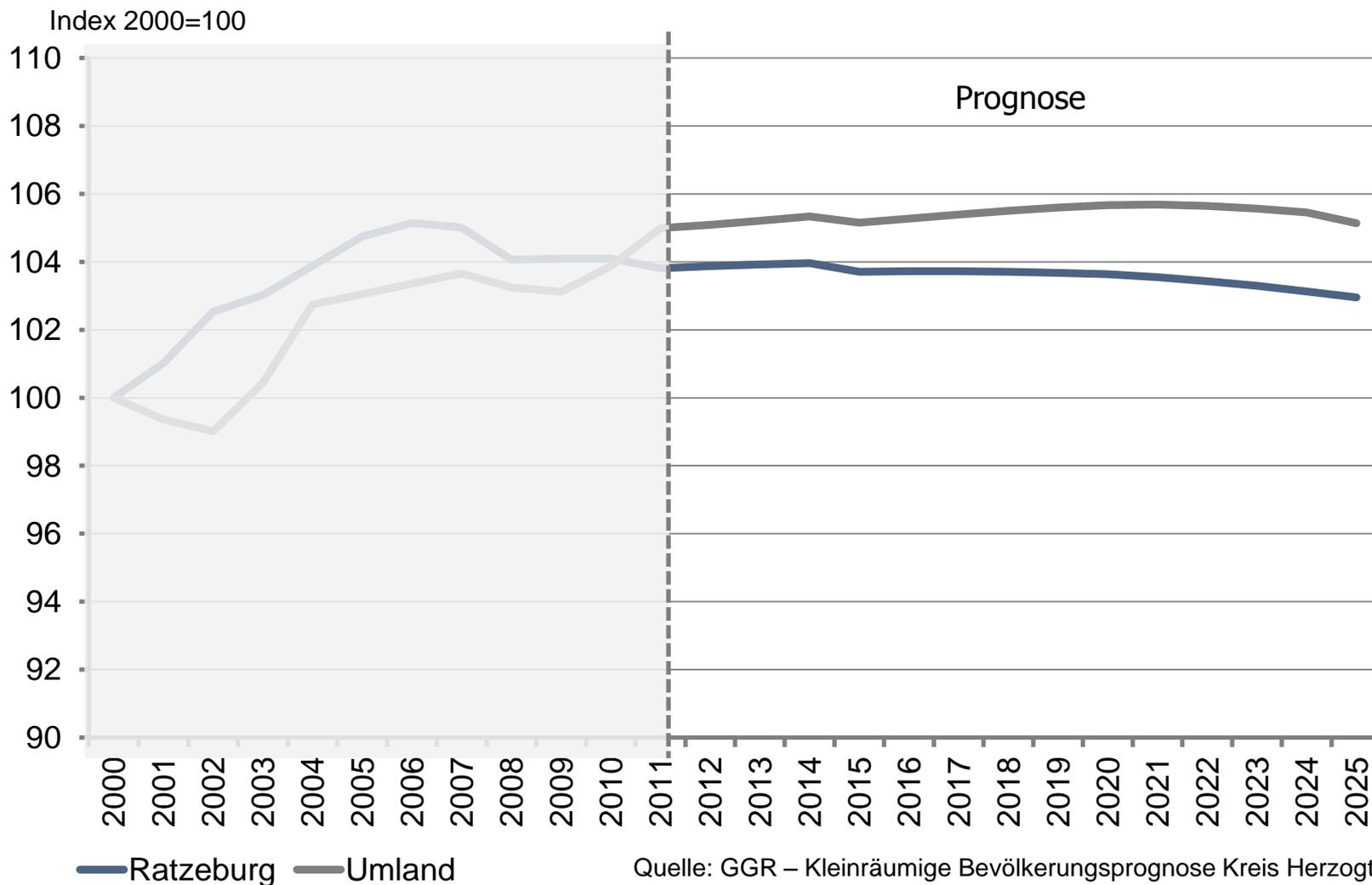


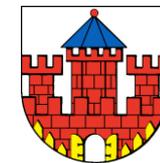
Ratzeburg und Umland – Bevölkerungsentwicklung und -prognose





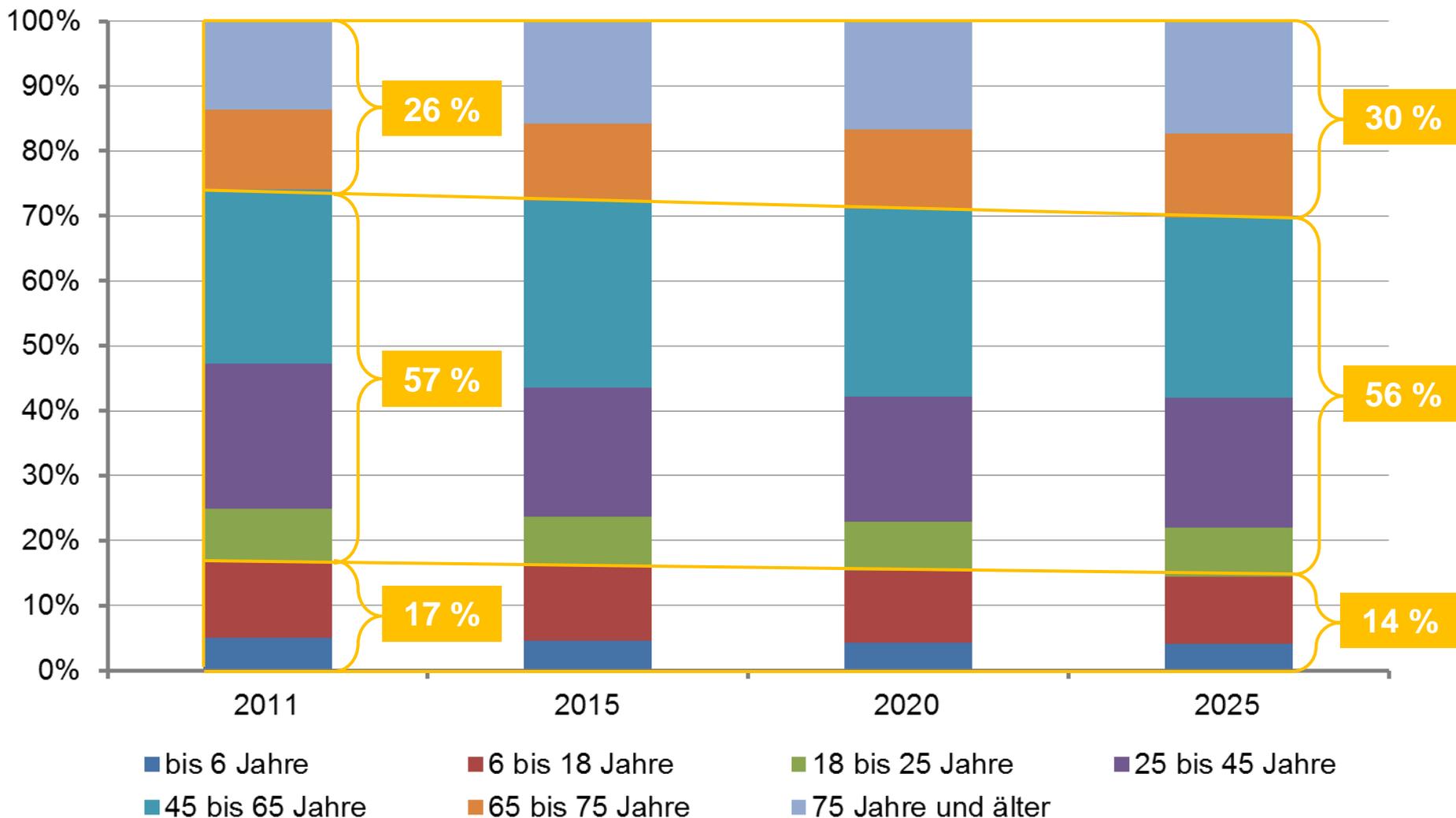
Ratzeburg und Umland – Bevölkerungsentwicklung und -prognose

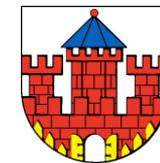




Bevölkerungsprognose: Verschiebung der Altersstruktur

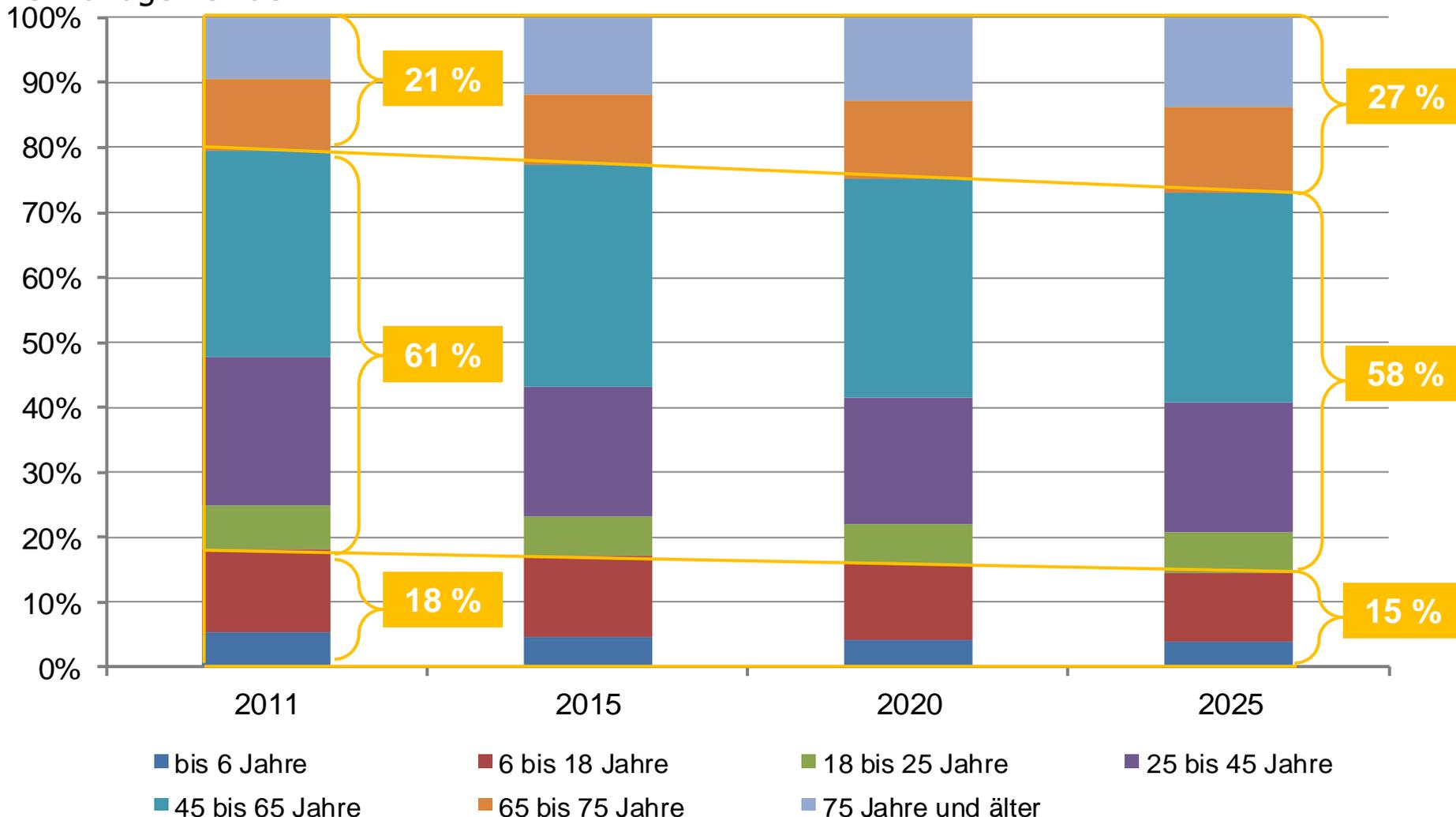
Stadt Ratzeburg

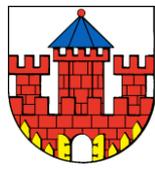




Bevölkerungsprognose: Verschiebung der Altersstruktur

Umlandgemeinden





Akteurs- und Trägerbefragung

Festlegung der Schwerpunktthemen

Musikschule

Armut/Schuldnerberatung

Menschen mit
Behinderungen

Rechtliche
Betreuung

Post, Bank,
Dienstleistungen

Bildungsangebote

Arbeitsmarkt &
Fachkräfte

Wohnen

ÖPNV

Telekommunikation &
Breitband

Haus- u.
Facharztversorgung

Arbeitslosengeld II

Netzgebundene
Infrastrukturen

Ehrenamt

Soziale
Beratungsstellen

Kinderbetreuung

Pflege

Nahversorgung

VHS

Brand- u.
Katastrophenschutz

Theater, Museen und
sonst. Kultureinrichtungen

Krankenhaus &
Rettungswesen

Sport-/Freizeit-
angebote

Jugendarbeit





Konzeptvorstellung





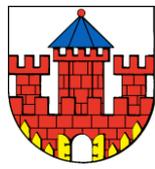
Leitbild Zukunftskonzept Daseinsvorsorge Ratzeburg und Umland



Stadt und
Land auf Kurs
2025

Interkommunale
Zusammenarbeit





Leitziele Zukunftskonzept Daseinsvorsorge Ratzeburg und Umland

A Lebensqualität für
Jung & Alt

B Interkommunale
Zusammenarbeit & Vernetzung
zwischen Stadt & Umland

Leitziele 2025

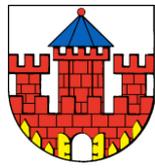




Handlungsfelder im Überblick

Ratzeburg und Umland





Prioritäten



= Zentrale Bedeutung, hohe Priorität, kurzfristige Umsetzung anstreben



= normale Priorität



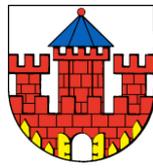
= Handlungsempfehlung



= Projekt

→ *Die Zielsetzungen sind im Folgenden den Handlungsfeldern zugeordnet*





Bürgerschaftliches Engagement

Herausforderungen

Angespannte kommunale Haushalte

Sinkende Mitgliederzahlen in Vereinen und Verbänden

Vereinbarkeit von Ehrenamt und Familie/Beruf

Thematische Entwicklungsziele

1

Gewinnung freiwillig Engagierter

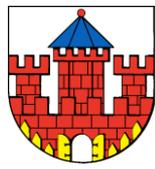
2

Fortführung kommunaler Hilfestellungen zur Stärkung ehrenamtlichen Engagements

3

Mehr Kooperationen zwischen (Sport-)Vereinen und Schulen für Ganztagsschulangebote





Bürgerschaftliches Engagement

Z 1

H Aufbau einer Koordinationsstelle für ehrenamtliches Engagement (Kreis-/Stadtebene)

Z 1, 5

H Aufbau einer Nachbarschaftshilfe auf kommunaler Ebene für Fahrdienste, Gartenarbeit, Begleitung zu Arztbesuchen etc.

Z 1

P Etablierung einer Ehrenamtsmesse als Teil der Gewerbeschau in Ratzeburg

Z 1, 3

P Kooperationsprojekt (Schulen/Vereine + Verbände) „Verantwortung lernen!“ zur Förderung ehrenamtlichen Schülerengagement

Z 1

H Einführung von Mini-Feuerwehren (ab 6 Jahre) & Jugendfeuerwehren prüfen

Z 2, 9

H Fortführung erfolgreicher Kooperationen zwischen Kommunen & Vereinen/Verbänden bei Veranstaltungen u.a.

Z 3

H Bereitstellung von Vereinsangeboten an der OGS

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit



Gesundheit und Pflege

Herausforderungen

Steigender Anteil von Senioren (ab 65 Jahren) und Hochbetagten (ab 80 Jahren)

Steigender Anteil Pflegebedürftiger insbesondere mit Demenz

Thematische Entwicklungsziele

④ Sicherstellung der haus- und fachärztlichen Versorgung in den Umlandgemeinden

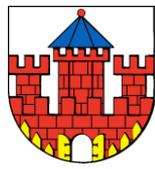
⑤ Entlastung pflegender Angehöriger

⑥ Langfristige Sicherung der Gesundheitsinstitutionen im zentralen Ort (Kliniken etc.)

②

③





Gesundheit und Pflege

Z 4,5,6

P Ergänzung hausärztlich-medizinischer Versorgung in der Häuslichkeit/stat. Pflegeeinrichtungen z.B. durch MFA (langfristige Verfolgung durchs Praxisnetz)

Z 4,5,6

P Aufbau eines Netzwerkes von Fachärzten (Urologen, Gynäkologen, Diabetologen, Neurologen), die Hausbesuche machen durch Praxisnetz Herzogtum Lauenburg

Z 5,4,10

P Umsetzung des Projektes „Garten für Demenz“ im Medizinwald Ratzeburg

Z 5

H Umsetzung des Maßnahmenkatalogs der Regionalkonferenz Demenz auf Kreisebene

Z 5

H Registrierung alternativer Wohnformen für Senioren

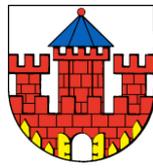
Z 5

H Aktualisierung des Pflegebedarfsplans auf Kreisebene

Z 5

H Ausbau der Betreuungsangebote für Demenzkranke insbesondere in den Umlandgemeinden prüfen

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit



Mobilität und Erreichbarkeit

Herausforderungen

Anteil immobiler Bewohnerinnen und Bewohner nimmt zu

Zugänglichkeit öffentlicher und zentraler Einrichtungen für alle Menschen sicherstellen

Thematische Entwicklungsziele

7 Optimierung/Abstimmung des motorisierten öffentlichen Verkehrs und motorisierten/nicht-motorisierten Individualverkehrs

8 Barrierefreie Mobilität im öffentlichen und privaten Raum





Mobilität und Erreichbarkeit

Z 7,5

H Einführung alternativer Bedienformen in Kooperation mit örtlichen Taxiunternehmen (Anruf-Sammel-Taxi/ Anruf-Sammel-Mobil u.a.)

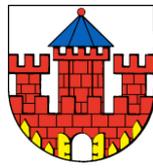
Z 7,10

H Erstellung eines Mobilitätskonzeptes für Stadt & Umland

Z 8,5

H Barrierefreie Gestaltung des öffentlichen & privaten Raumes (u.a. Badestellen, öffentliche Toiletten, Haltestellen)

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit



Sport, Freizeit und Erholung

Herausforderungen

Bedeutungsgewinn weicher Standortfaktoren im regionalen Wettbewerb

Zunehmender Anteil älterer Bewohner mit Einschränkungen des Bewegungsapparates und Demenzerkrankung

Wegzug junger Erwachsener

Thematische Entwicklungsziele

9

Sicherung der Wassersportregion „Naturpark Lauenburgische Seen“

10

Stärkung der Freizeit- und Naherholungsqualitäten für Jung & Alt





Sport, Freizeit und Erholung

Z 8,9,10

P Barrierefreie Sanierung/Erneuerung des Aqua Siwa

Z 9,10

P Sanierung von Sportstätten in Ratzeburg & Sportplätzen im Umland

Z 8,9,10

P Aufwertung & barrierefreie Instandsetzung von Badestellen in Ratzeburg (Strandbad, Aqua Siwa) & Umland (z.B. Pogeetz)

Z 10

P Errichtung eines Mehrgenerationenfitnessparcours & Sanierung des Kurparks Ratzeburg

Z 10

P Errichtung von Skateranlagen unter Beteiligung von Kindern & Jugendlichen (westlich & östlich der Altstadtinsel)

Z 8,10

P Instandsetzung/Ausbau von Naherholungstrecken/Wanderwegen inkl. Kleinbahndammbrücke

Z 10

H Bereitstellung von Räumen für junge Erwachsene

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit



Kultur und Bildung

Herausforderungen

Angespannte kommunale Haushalte

Steigender Anteil von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund

Thematische Entwicklungsziele

11

Erhalt der außerschulischen Bildungsangebote

12

Integration von Kindern und Erwachsenen mit Migrationshintergrund oder aus benachteiligten sozialen Verhältnissen





Kultur und Bildung

Z 11

P Runder Tisch zur Klärung der Finanzierbarkeit der Museen

Z 11,2

P Aufbau eines Kultur- und Bildungszentrum in der „Alten Realschule“/Ernst-Barlach-Schule

Z 11,8

H Erhalt des Burgtheaters Ratzeburg

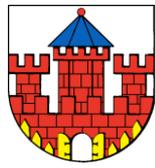
Z 11,12

H Ausbau der Personalressourcen für Koordination der VHS

Z 12,11

H Ausbau von Sprachkursen und Aufbau von Sprachpatenschaften für Kinder und Erwachsene mit & ohne Migrationshintergrund

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit



Familien

Herausforderungen

Steigender Anteil berufstätiger Eltern

Auflösung familiärer Netzwerke

Thematische Entwicklungsziele

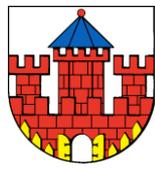
13

Schaffung von nachfragegerechten Betreuungsmöglichkeiten für Heranwachsende

14

Sicherung der offenen und aufsuchenden Kinder- und Jugendarbeit





Familien

Z 13



Netzwerkaufbau & Kooperationen der Kitas in Stadt & Umland für Abstimmung von Kita-Betreuungszeiten auch in den Ferien

Z 13



Erweiterung der OGS-Angebote zur Schließung von Betreuungslücken (+ Ferienzeiten)

Z 14



Fortführung des Projektes „Mach mit!“ + Schulungen zum Umgang mit (problematischen) Jugendlichen

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit



Generationenübergreifende Wohnqualitäten

Herausforderungen

Generationenwechsel - Demografische Entwicklung

Hoher (energetischer) Sanierungsbedarf

Sanierung der Altstadt als zukunftsfähiger Wohnstandort

Teilräumlich Wohnungsleerstände



Thematische Entwicklungsziele

15 Aufwertung von Bestandsquartieren

16 Ausbau des barrierearmen (preisgünstigen) Wohnungsangebots

17 Bedarfsgerechter Wohnungsneubau

18 Erhöhung der Attraktivität innerstädtischen Wohnens

19 Befriedigung der Nachfrage nach preisgünstigem Wohnen





Generationenübergreifende Wohnqualitäten

Z 16

H Nachfragegerechtes senioren- u. behindertengerechtes Wohnen (Miete/Eigentum) in Ortsteilzentren ermöglichen

Z 17

H Preisgünstiges Wohnungsangebot (klein und barrierearm): Akquise potenzieller Investoren & Dialog mit Wohnunternehmen fortführen

Z 15

H Hochwertiges und familiengerechtes Wohnen ermöglichen

Z 15, 17

H Beratung und Information zur energetischen Sanierung

Z 16, 4, 5

H Förderung des Generationenwechsels

Z 15, 16

H Unterstützungsangebote zum Verbleib in der Wohnung (siehe ZKD V)

Z 18, 7

H Bestandsaufwertung (Abriss und Neubau) und ergänzender Wohnungsneubau am Fuchswald (Berliner Straße) ermöglichen

Z 17

H Wohnstandort Altstadtinsel → Beratung zu Denkmalschutz und energetischer Sanierung, barrierearmes Wohnumfeld (siehe ZKD V)

Interkommunale Abstimmung & Zusammenarbeit

Räumlicher Schwerpunkt: DAS SÜDUFER DER ALTSTADTINSEL

1 „Seebadeanstalt Schlosswiese“

- Aufwertung
- Barrierefreie Gestaltung



2 Gelände und Gebäude „Alte Realschule“

- Derzeitige Nutzung (provisorisch): VHS und Kreismusikschule
- Sanierung des Gebäudes und Geländes für:
 - Nutzung als Bildungs-/Kulturzentrum, geplante Nutzung durch Zentrum für Niederdeutsch, Stadtarchiv (u.a.)
 - Aufenthalts-/Nutzungsräume für Vereine/Institutionen („Ehrenamtzentrum“)
 - Aufenthaltsräume für junge Erwachsene (18-30 Jahre)
 - Barrierefreie Sanitäranlagen und Aufenthaltsräume für (Großsport-)Veranstaltungen



3 Kurpark/Promenade

- Barrierefreie(r) Zugang und Gestaltung
- Klare Abtrennung Fuß-/Radweg
- Sanierung des Kurparks (Wallanlagen, Wegeführung, Pflasterung, Holzpergola, Bepflanzung)
- Sanierung (Pflasterung) und Überprüfung Wegeführung Uferpromenade
- Einrichtung eines Mehrgenerationenfitnessparcours als integrierter Bestandteil der Nordic-Walking-/Joggingstrecke um den Küchensee



4 Badestelle „Aqua Siwa“

- Barrierefreie Gestaltung (Zugang zum Wasser)



5 Aqua Siwa

- Sanierung oder Erneuerung:
 - Barrierefreie(r) Zugang und Gestaltung
 - Zusätzliches (Lehr-)schwimmböden prüfen
 - Dacherneuerung
 - Statik wg. hoher Feuchtigkeit
 - Energet. Sanierung
 - Technik



6 Burgtheater Ratzeburg

- Erhalt des Burgtheaters



7 Rundwanderweg

- Gestaltung eines barrierefreien Rundwanderweges „Stadtsee“:
 - Stufen am Palisadenweg entfernen (u.a.)
 - Untergrund auf Festigkeit prüfen
 - Klare Abtrennung Rad-/Fußweg



8 Sanierung der Kleinbahndammbrücke

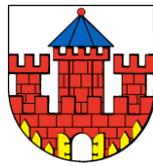
- Sanierung und klare Abtrennung von Rad-/Fußweg, relevant für:
 - Rundwanderwege
 - Großsportveranstaltungsstrecke
 - Hauptfahradstrecke
 - Europäischer Fernwanderweg
 - Sicherung des alternativen Rettungsweges zwischen Altstadtinsel und Vorstadt



9 Ehemalige Trasse der Kleinbahn

- Klare Abtrennung der Hauptfahradstrecke vom Fußweg
- Sicherung des alternativen Rettungsweges zwischen Altstadtinsel und Vorstadt





Umsetzungsprozess

Lenkungsgruppe

Aufgaben

- Steuerung und Koordination
- Aufnahme neuer Handlungsfelder und Ziele
- Überprüfung von Leit- und Entwicklungszielen

Zwei bis drei Sitzungen jährlich

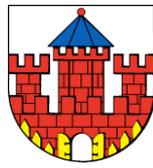
Verwaltung Ratzeburg
unterstützt durch das Amt
(ggf. Einrichtung einer
Kordinationsstelle)

Aufgaben

- Vor- und Nachbereitung der Lenkungsgruppensitzungen
- Ggf. Beauftragung Externer
- Netzwerkarbeit
- Begleitung und Initiierung von Arbeitsgruppen

Kontinuierlich





Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretungen

Stadt Ratzeburg und Umlandgemeinden

I

Zielebene

Zustimmung zu den im Zukunftskonzept Daseinsvorsorge formulierten Leitzielen und thematischen Entwicklungszielen

Tenor: „Ja, an der Verwirklichung dieser Ziele wollen wir gemeinsam arbeiten.“

II

Projekt- ebene

Generelle Bereitschaft sich mit den Projekten auseinanderzusetzen und die Umsetzung zu prüfen

Tenor: „Ja, wir wollen uns in die Umsetzung einbringen.“

Keine Entscheidung zur finanziellen Beteiligung oder der konkreten Ausgestaltung der Umsetzungsschritte



Sie erreichen uns...

**Friedbergstr. 39
14057 Berlin**

**Maurienstraße 5
22305 Hamburg**

Telefon: 040 / 69 712 – 0

Fax: 040 / 69 712 – 220

E-Mail: info@gewos.de

Internet: <http://www.gewos.de>